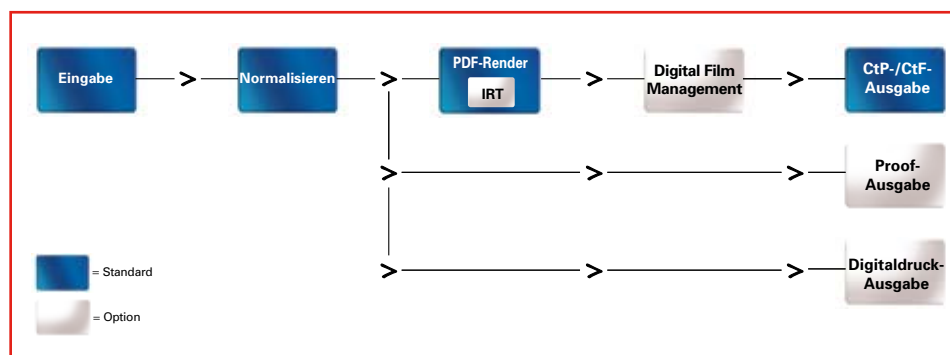


# :APOGEE PREPRESS

## :Apogee Control 5.0



### Volle Kontrolle über die Ausgabe

:Apogee Control verfügt über die wichtigsten Steuerungsfunktionen für die einfache Ausbelichtung von Filmen, Herstellung von Druckplatten und Proofs. Mit seiner intuitiven grafischen Benutzeroberfläche ist es einfach zu erlernen und anzuwenden, erlaubt dem Anwender aber dennoch eine umfassende Steuerung der Verarbeitung der Dateien in :Apogee. Sie können Aufträge ohne Unterbrechungen vollautomatisch verarbeiten lassen, bei Bedarf aber jederzeit eingreifen. Mit Hilfe von Drag&Drop können Sie Aufträge starten, die Verarbeitung kontrollieren, die Ausgabepriorität ändern, digitalen Film vor der Belichtung der Druckplatten ansehen oder bei Bedarf Neubelichtungen von Druckplatten anfordern. :Apogee Control lässt sich auf unterschiedliche Weise entsprechend den jeweiligen Produktionsanforderungen konfigurieren.

### Optimal für Dienstleister, Druckvorstufenbetriebe und kleine Druckereien

:Apogee Control wurde für Anwender entwickelt, die im Vorfeld eigene Anwendungen einsetzen, um Seiten oder fertig ausgeschossene Druckbogen zu produzieren. :Apogee Control übernimmt PostScript-, EPS- und PDF-Dateien und bereitet diese durch die Anwendung hochwertiger Rastertechnologien für die Ausgabe auf Agfa Platten- und Filmbelichtern sowie Proofsystemen vor. :Apogee Control lässt sich auf einfache Weise einrichten und konfigurieren. Über die einzigartige Benutzeroberfläche kann der Anwender Aufträge überwachen und verfolgen, Ausgabewarteschlangen verwalten, die Neubelichtung von Druckplatten anfordern, Seiten- und Standproofs anfertigen oder gerasterte und mit Überfüllung versehene digitale Filme als Softproofs auf dem Bildschirm betrachten, egal ob er bereits über Erfahrung verfügt oder sich erst seit kurzem mit dem Workflow-Management in der Druckvorstufe beschäftigt.



### **Übernahme und Verarbeitung vorhandener Dateien**

:Apogee Control kann mit Import- und Konvertierungs-Tools erweitert werden, um eine problemlose Einbindung vorhandener älterer Workflow-Systeme zu ermöglichen. Die Auflösung der importierten Dateien kann entsprechend der Auflösung des verwendeten Ausgabesystems eingestellt werden. Außerdem sind Entrastern, Downsampling und Farbmanagement für die farbbexakte Ausgabe mit zahlreichen :SherpaProof-Lösungen von Agfa möglich. Alternativ kann die Proof-Ausgabe mit :SherpaDot auch die Rasterpunkte darstellen.

### **Skalierbare Lösung für mehr Funktionen und höhere Produktivität**

:Apogee Control ist skalierbar und lässt sich problemlos an Ihre Anforderungen in Bezug auf Durchsatzleistung und Produktivität anpassen. Durch flexible Lizenzen können Sie Optionen leicht hinzufügen und das System von einer einzelnen Plattform auf ein Produktionssystem mit mehreren Plattformen aufrüsten. Eingebaute Funktionen zur Ausfallsicherheit bieten Ihnen zusätzliche Sicherheit und minimieren die Stillstandszeiten bei Ausfall einer Rechnerplattform durch einen Hardware-Defekt.

### **Upgrade-Möglichkeiten zur Optimierung Ihrer Investitionen**

Wenn sich Ihre Produktionsanforderungen ändern, bietet Agfa ein Upgrade auf :Apogee Manage an, das den Funktionsumfang mit Preflight und Ausschießen erweitert. Durch ein Upgrade auf :Apogee Automate lassen sich außerdem verschiedene Automatisierungsfunktionen hinzufügen.

### **Merkmale und Vorteile**

#### **Eingabekanäle Hot-Folder, AppleTalk, Named Pipe, TCP/IP und LPR:**

Sie ermöglichen die Übernahme von Dateien aus Macintosh-, PC- und Unix-basierten Anwendungen.



**Hot-Tickets:** Sie enthalten individuelle Produktionspläne für die vollautomatische Verarbeitung von Dateien. Sie beschreiben alle erforderlichen Arbeitsschritte für einen Auftrag – vom Proofen der Seiten über Standproofs bis zur eigentlichen Ausgabe mit einem CtF- oder CtP-Belichtungssystem.

**Jobkontrolle und Auftragsverwaltung:** Benutzerfreundliche Werkzeuge erlauben die Überwachung des Fortschritts eines Druckauftrags und dessen interaktive Verwaltung, um ihn anzuhalten, fortzusetzen, zu löschen, seine Priorität zu ändern, ihn zu genehmigen oder abzulehnen, Neubelichtungen vorzunehmen oder ihn auf lokalen oder externen Backup-Lösungen zu archivieren.

**MSDE-Datenbank:** Hier werden alle auftragsbezogenen Verarbeitungsinformationen erfasst und alle Ressourcen wie Verarbeitungsvorlagen, Schriften, ICC-Profile, Rastersätze usw. gespeichert. Die Protokollinformationen können auch mit ODBC-fähigen Anwendungen zur Kostenkalkulation ausgetauscht werden.

**Adobe PDF Print Engine:** Sie übernimmt das native Rendern von PDF-Dateien zu „Digital Film“ unter Verwendung der neuesten Technologie. Damit entfällt das bisher nötige Reduzieren transparenter Objekte, um eine konstante Ausgabequalität zu erhalten. In Verbindung mit der Farbmanagement- und Rastertechnologie von Agfa Graphics ermöglicht die Adobe PDF Print Engine einen effizienten und zuverlässigen durchgängigen PDF-Workflow.



**In-Render-Trapping (IRT) (Option):** Ermöglicht das automatische Trapping (Über- bzw. Unterfüllen) von Seiten oder Signaturen. Mit dem TrapSpotting Plug-In für Adobe Acrobat können zusätzlich Trapping-Zonen auf Seiten definiert werden.

**Rasterung:** :ABS (Agfa Balanced Screening) und :Sublima mit 200 lpi (78 L/cm) sind im Lieferumfang enthalten. Die frequenzmodulierte Rastertechnologie :CristalRaster und die crossmodulierte Rastertechnologie :Sublima mit Rasterweiten über 200 lpi können als Optionen hinzugefügt werden.

**Soft-Proofing:** Das im Standardumfang enthaltene Contone-Preview erlaubt Voransichten von „Digital Film“ zur Kontrolle auf richtige Separation, Überdrucken, Aussparen und Überfüllen. Mit dem optionalen Modul Raster-Preview können die Rasterpunkte dargestellt werden, wie sie auf Film oder Druckplatte ausbelichtet werden.



**Hardcopy-Proofing (Option):** Mit demselben Renderer, der für die Ausgabe auf Film oder Platte verwendet wird, können auch Proofs von Seiten oder Druckbogen hergestellt werden. Durch die Verwendung desselben Moduls kann die Integrität der Daten in vollem Umfang gewährleistet werden. Die Qualität der Proofs kann weiter optimiert werden, wenn sie auf einem :Sherpa-Proofsystem ausgegeben werden. Die Qualitätskontrolle erfolgt mit der :QmsX-Software.

**Anbindung an :Apogee PlateMaker:** Erlaubt die nahtlose Integration mit :Apogee PlateMaker, wodurch zusätzliche Funktionen für die Verwaltung von „Digital Film“ bereitgestellt werden, eine redundante Druckplattenherstellung ermöglicht wird und vorhandene ältere Workflow-Systeme eingebunden werden können.

**Fünf :Apogee Client-Lizenzen:** Mit einer nativen grafischen Anwendung für den Macintosh und PC können sich fünf Anwender gleichzeitig in :Apogee Control anmelden, um Hot-Tickets anzulegen und einzustellen, Druckaufträge zu verwalten und zu verfolgen, Ausgabe- und Proofsysteme zu verwalten oder das Gesamtsystem :Apogee Control zu steuern. Mit entsprechenden Optionen sind weitere Zugriffe möglich.

# :APOGEE PREPRESS

## :Apogee Control 5.0

### Optionen zur Optimierung der Qualität und Anbindungsmöglichkeiten

:Apogee Control	Optionen
<b>Umfassende Kontrolle über die Ausgabe</b>	
Produktionspläne mit mehreren Ausgabezweigen	•
Produktionssteuernde Aktionen wie Archivieren und Benachrichtigen	•
:Sublima 200 lpi (78 L/cm)	•
<b>Upgrades</b>	
Upgrade auf :Apogee Manage oder :Apogee Automate	o
<b>Digital Film Manager und Raster-Verarbeitung</b>	
Digital Film Management/Room	o
Web Growth – Ausgleich für die Papierdehnung auf Rollenoffsetdruckmaschinen	o
<b>Qualitätsoptionen</b>	
Adobe PDF Print Engine	•
In-Render-Trapping (IRT)	o
:ABS Options-Kit	o
:CristalRaster o	
:Sublima mit Rasterweiten über 200 lpi (78 L/cm), je nach Plattenbelichter und Druckplattentechnologie	o
<b>Proofing-Optionen</b>	
Raster Preview	o
Hardcopy-Proofing	o
:ColorTune, mit :QmsX Qualitätsmanagement für Kontraktproofs	o
<b>Systemanbindung / Anschlussmöglichkeiten</b>	
InkDrive – automatische Erzeugung von CIP3- oder CIP4-Farbzoneneinstellungen	o
OpenConnect – Übernahme von gerasterten DCS- und 1-Bit-TIFF-Dateien	o
OpenConvert – Übernahme und Umwandlung von (n)CT/(n)LW- und TIFF-IT-Dateien	o
Anbindung für Ausgabesysteme anderer Hersteller	o
Anbindung für :Apogee PlateMaker	•
<b>Skalierbarkeit</b>	
Zusätzliche Ausgabemöglichkeiten	o

• = Standard

o = Option

Für eine vollständige Liste der möglichen Optionen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Agfa Graphics-Vertriebsbeauftragten in Ihrem Land.